

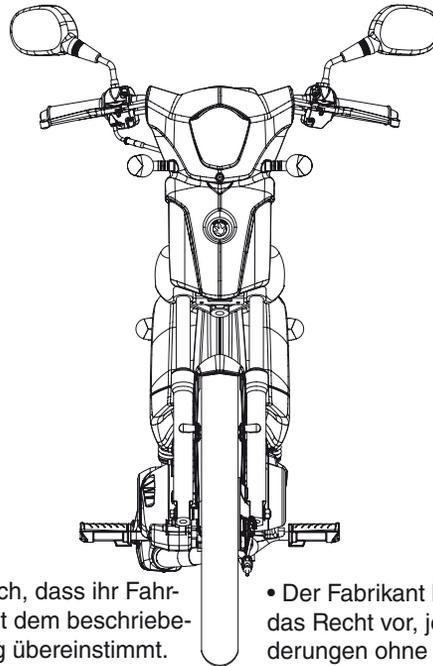


BEDIENUNGSANLEITUNG | GARANTIESCHEIN · BYE BIKE ONE & ONE+





BEDIENUNGSANLEITUNG - GARANTIESCHEIN



- Die Bedienungsanleitung wird als Bestandteil des Fahrzeugs angesehen und ist bei Verkauf des Fahrzeugs beizubehalten.
- Es ist möglich, dass ihr Fahrzeug nicht mit dem beschriebenen Fahrzeug übereinstimmt.
- Der Fabrikant behält sich das Recht vor, jegliche Veränderungen ohne Ankündigung vorzunehmen.
- Es ist nicht gestattet die Bedienungsanleitung ohne Erlaubnis des Herstellers zu vervielfältigen.

**BEDIENUNGSANLEITUNG - GARANTIESCHEIN | BYE BIKE ONE & ONE+
2015 | ALLE RECHTE VORBEHALTEN**



CONGRATULATIONS! **FÉLICITATIONS!** **CONGRATULAZIONI!**
FELICIDADES! **ONNEKSI OLKOON!** **ПОЗДРАВЛЯЕМ!**
COMHGHAIRDEAS! **BIHШYEM!** **SVEIKINAME!** **TILLYKKE!**
PALJU ÖNNE! **GRATTIS!** **ENHORABONA!** **PARABÉNS!**

GLÜCKWUNSCH!

BLAHOŽELÁME! **BITAEMO!** **TEBRIKLER!** **ПОЗДРАВЛЯЕМ!**
ΑΛΛΗ ΔΑ ΜΥ Ε! **GRATULERER!** **APSVEICAM!** **ЧЕСТИТАМО!**
GEFELICITEERD! **ČESTITAMO!** **GRATULÁLUNK!**
BLAHOPŘEJEME! **LLONGYFARCHIADAU!** **SVEIKINAME!**

Willkommen in der Familie BYE BIKE!

Als Besitzer eines Fahrzeugs der Firma BYE BIKE, genießen sie die Vorteile eines Produkts höchster Qualität, designed und mit Sorgfalt in Spanien hergestellt.

Bitte lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Benutzung des Fahrzeugs vollständig durch und befolgen Sie sämtliche Hinweise. Die beinhaltenden Informationen helfen Ihnen das Fahrzeug über viele Jahre möglichst sicher in perfekten Kon-ditionen zu genießen. Im Zweifelsfall, kontaktieren Sie bitte

ihren BYE BIKE Händler.

BYE BIKE wünscht Ihnen die schönsten die Erfahrungen mit Ihrer One u One+.

Hochachtungsvoll,

Ihr BYE BIKE TEAM
CRESPIÁ, 2015

Inhaltsverzeichnis

0. Garantieschein und Serviceheft	08
1. Sicherheit	18
2. Position der Komponenten	22
3. Funktionsweise der Instrumente	26
4. Vor der Inbetriebnahme	34
5. Inbetriebnahme des Fahrzeugs	36
6. Wartung	40
7. Reinigung und Pflege des Fahrzeugs	56
8. Spezifikationen	60
9. Index	62

Sicherheit

Ihre Sicherheit ist uns sehr wichtig bei BYE BIKE. Deshalb werden die wichtigsten Informationen dieser Anleitung durch folgende Kennzeichnungen unterschieden. Diese Informationen weisen Sie auf die möglichen Gefahren, die Ihnen, Ihrem Fahrzeug und oder Dritten Schaden zufügen könnten, hin. Da es nicht möglich ist, alle Risiken die mit der Instandhaltung und Verwendung des Fahrzeugs in Verbindung stehen abzuwenden, bitten Wir Sie um Vorsicht.



Dies ist ein Sicherheitshinweis um Sie auf mögliche Gefahren von persönlichen Schäden hinzuweisen.



WARNHINWEIS

Rechnen Sie mit Gefahrensituationen, die wenn nicht vermieden, tödliche Unfälle oder schwere personelle Schäden verursachen können.



ACHTUNG

Treffen Sie die nötigen Sicherheitsvorkehrungen um Schäden am Fahrzeug und oder anderen Gütern zu verhindern.



HINWEIS

Beschaffen Sie sich Informationen um Vorgehensweisen zu erklären oder erleichtern.

Seriennummern

Jedes einzelne Fahrzeug identifiziert sich durch die Seriennummern des Rahmens und des Motors. Diese sind unentbehrlich zur Registrierung bei zuständigen Behörden. Zusätzlich dienen Ihnen diese Nummern zur Beschaffung von Ersatzteilen oder zur Identifizierung Ihres Fahrzeugs im Falle eines Diebstahls.

Die Seriennummer des Rahmens (VIN) befindet sich im hinteren rechten Teil des Fahrgestells, neben der hinteren Stossdämpferaufnahme.

Die Seriennummer des Motors (ESN) befindet sich auf der oberen rechten Seite des Motorgehäuse.



1. Seriennummer des Motors (ESN)



1. Seriennummer des Rahmens (VIN)

Mein BYE BIKE

Notieren Sie sich anschließend die Daten Ihres Fahrzeugs und Ihrem Vertragshändler BYE BIKE für ein schnelle Bearbeitung im Falle der Benötigung von Ersatzteilen oder Reparaturen.

Modell

Farbe

Baujahr

Seriennummer des Rahmens

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Seriennummer des Motors

--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Kontaktdaten Ihres Händlers BYE BIKE

Offizieller Händler BYE BIKE:
Adresse:
Telefonnummer:
E-mail:
Web:

0. GARANTIEKARTE UND INSTANDHALTUNGSREGISTER

AKTIVIERUNG DER GARANTIE

ORIGINAL FÜR DEN FABRIKANT

FAHRZEUG

Modell

Rahmennummer

Motorennummer

HÄNDLER

Das Fahrzeug wurde fahrfertig zusammengebaut und wir bestätigen, dass alle Komponenten fehlerfrei funktionieren.

Name

Adresse

Postleitzahl

Ortschaft

Bundesland

Land

Telefonnummer

E-mail

Web

Dieses Dokument muss vollständig ausgefüllt an folgende Adresse geschickt werden: BYE BIKE WARRANTY DEPT. Pol Pla de la Font, Parc.1. 17832, Crespià (Girona), Spain.
 Oder an: warranty@byebike.com. Es steht unter Verantwortung des Verkäufers die Garantiekarte zu aktivieren und innerhalb einer Woche an BYE BIKE zu senden. Die Versäumnis der Aktivierung dieses Dokuments hat den Verlust der Garantie zur Folge.

Dokument für die Aktivierung der Garantie. Senden an BYE BIKE



KUNDE

Name

Adresse

Postleitzahl **Ortschaft**

Bundesland **Land**

Telefonnummer

E-mail

Dokument für die Aktivierung der Garantie. Senden an BYE BIKE

.....

Auslieferungsdatum

Garantiedauer: 24 Monate

.....

Stempel und Unterschrift des Händlers

.....

Unterschrift des Kunden



Dieses Dokument muss vollständig ausgefüllt an folgende Adresse geschickt werden: BYE BIKE WARRANTY DEPT. Pol Pla de la Font, Parc.1. 17832, Crespià (Girona), Spain. Oder an: warranty@byebike.com. Es steht unter Verantwortung des Verkäufers die Garantiekarte zu aktivieren und innerhalb einer Woche an BYE BIKE zu senden. Die Versäumnis der Aktivierung dieses Dokuments hat den Verlust der Garantie zur Folge.

AKTIVIERUNG DER GARANTIE

ORIGINAL FÜR DEN KUNDEN

FAHRZEUG

Modell

Rahmennummer

Motorennummer

HÄNDLER

Das Fahrzeug wurde fahrfertig zusammengebaut und wir bestätigen, dass alle Komponenten fehlerfrei funktionieren.

Name

Adresse

Postleitzahl **Ortschaft**

Bundesland **Land**

Telefonnummer

E-mail

Web

KUNDE

Name

Adresse

Postleitzahl **Ortschaft**

Bundesland **Land**

Telefonnummer

E-mail

.....

Auslieferungsdatum

Garantiedauer: 24 Monate

.....

Stempel und Unterschrift des Händlers

.....

Unterschrift des Kunden

Garantie BYE BIKE

Vielen Dank, dass Sie sich für BYE BIKE entschieden haben

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Fahrzeug von BYE BIKE entschieden haben. Als Eigentümer genießen Sie ein Produkt höchster Qualität, designed und hergestellt in Crespà (Girona, Spanien). Diese Garantiekarte und das Serviceheft wurden erstellt um Basisinformationen über die Wartung Ihres Fahrzeugs bereitzustellen, damit Ihr BYE BIKE über viele Jahre einwandfrei funktioniert. Dieses Dokument enthält zusätzlich Information über die Garantie Ihres BYE BIKE.

Bitte vergewissern Sie sich, dass die Information auf den Formularen für die Aktivierung der Garantie und Lieferbescheinigung ordnungsgemäß eingetragen sind (siehe vorherige Seiten). Vergewissern Sie sich, dass Ihr Fahrzeug die regelmäßigen Wartungen erhält, die mit den Empfehlungen übereinstimmen.

Die Garantie BYE BIKE

TECNIGAS PARTS S.L. (nachstehend TG genannt), als Fabrikant der Fahrzeuge BYE BIKE (nachstehend BB genannt), garantiert dem Endkunden, Käufer eines von TG hergestellten Fahrzeugs, dass die Materialien wie auch die Fertigung frei von Defekten und mit maximalen Qualitätsnormen übereinstimmend sind. Folglich, TG, garantiert dem Endkunden (nachfolgend "Käufer" genannt), übereinstimmend mit den folgend aufgeführten Konditionen, die kostenfreie

Reperatur jeglichen Defekts, innerhalb der vorgegebenen Garantiefrist, unabhängig der zurückgelegten Kilometer oder der Anzahl der Betriebsstunden.

Dieses Garantie- und Wartungshandbuch sollte dem Händler für Inspektionen, Reparaturen und zur Garantie zur Verfügung stehen.

Bewahren Sie dieses Handbuch auf um die Garantie in Anspruch nehmen zu können. Dieses Garantie- und Wartungshandbuch sollte als Teil des Fahrzeugs betrachtet und im Weiterverkaufsfall mit dem Fahrzeug beibehalten bleiben.

Garantie Zeitraum

Der Garantiezeitraum beginnt mit dem Tag der Anmeldung des Fahrzeugs oder, wenn das Fahrzeug dauerhaft unangemeldet bleibt, ab Verkaufsdatum an den Kunden.

Der Verkäufer ist gemäss Absatz 23/2003 des spanischen Konsumgüter-Garantiegesetz vom 10.07.2003 für die Fehler, die innerhalb des festgelegten Zeitraums offensichtlich werden verantwortlich, bzw in Mitgliedstaaten der Europäischen Gemeinschaft

gemäss der Richtlinie 1999/44/CE. Diese Richtlinien gelten auch für Länder ausserhalb der Europäischen Gemeinschaft.

Wenn der Mängel innerhalb der ersten 6 Monate erkennbar wird, wird angenommen, dass der Fehler bereits bei der Auslieferung des Fahrzeugs existiert hat. Ab dem 6 Monat muss der Käufer beweisen, dass der Fehler bereits bei Auslieferung Bestand hatte. Nach der Reparatur haftet der Verkäufer für weitere 6 Monate für den behobenen Garantiefall.

Jeglicher festgestellte Defekt des Produkts

muss innerhalb des Garantiezeitraumes immer von einem BYE BIKE zugelassenen Fachhändlers behoben werden. Fällt der letzte Tag des Garantiezeitraumes auf einen Sonn- oder Feiertag, verlängert dieser sich bis zum nächsten Werktag.

Reklamationen durch Defekte die nicht unter Aufsicht eines von BYE BIKE zugelassenen Händlers innerhalb des Garantiezeitraumes behandelt wurden, sind von der Garantie ausgeschlossen.

Pflichten des Käufers

TG ist legitimiert Reklamationen zurückzuweisen im folgenden Fällen:

1. Der Käufer hat das Fahrzeug keiner durch das Nutzer- oder Garantiehandbuch angeforderten Inspektion oder Wartungsarbeit unterzogen oder hat das Datum der Inspektion oder Wartungsarbeit überzogen, ebenfalls ausgeschlossen von der Garantie sind Defekte, die vor einer Inspektion oder Wartungsarbeit die nicht vollständig beendet wurde oder die nach dem festgelegten Datum beendet wurde, aufgetreten sind.

2. Bei Inspektionen, Wartungsarbeiten und/oder Reparaturen des Fahrzeugs durch Dritte ohne Zulassung von TG.

3. Jeglicher Wartung oder Reparatur die am Fahrzeug mit Verletzung der vom Hersteller angegebenen technischen Vorgaben, Anforderungen und Anleitungen durchgeführt wurde.

4. Es wurden von der TG nicht autorisierte Ersatzteile bei Wartungsarbeiten oder Reparaturen des Fahrzeugs benutzt, oder falls Kraftstoff, Schmiermittel, oder andere Flüssigkeiten (einschließlich Reinigungsmittel) nicht wie laut Herstellerempfehlung benutzt wurden.

5. Das Fahrzeug wurde in irgendeiner Wiese

verändert, modifiziert oder mit nicht von TG autorisierten Teilen ausgestattet.

6. Das Fahrzeug wurde nicht fachgerecht gelagert oder transportiert.

7. Das Fahrzeug wurde für untypische Tätigkeiten wie zum Beispiel Wettkämpfe oder Rennen verwendet.

8. Das Fahrzeug wurde durch Sturz oder Unfall direkt oder indirekt beschädigt.

Ausschluss der Garantie

Die folgenden Artikel sind von der Garantie ausgeschlossen:

1. Abnutzung oder Verschleiß von Teilen, eingeschlossenen Zündkerzen, Batterien und Akkus, Kraftstofffilter, Luftfiltereinsatz und Luftfilter, Antriebskette, vorderes Antiebsritzel des Motors, hinteres Kettenrad, Bremscheiben oder Bremsstrommel, Bremsbeläge oder Bremsbacken, Kupplungsbeläge, Glühbirnen, Sicherungen, Fussrastergummis, Reifen, Schläuche, Kabel/Boutenzüge und andere Gummiteile.

2. Schmiermittel (z.B: Öl, Fett...) und Betriebsflüssigkeiten (z.B: Batterieflüssigkeit, Kühlflüssigkeit...)

3. Inspektionen, Einstellungen, andere Wartungsarbeiten und sämtliche Reinigungsarbeiten.

4. Lackschäden die durch externe Korrosion entstanden sind, wie Steinschlag, Salz, Industriegase und andere Umweltbedingte Einflüsse, oder unangemessene Reinigung oder Gebrauch von unangemessenen Produkten.

5. Durch Defekte verursachte Schäden, durch Eintritt von Defekten entstandene direkte oder indirekte Kosten (wie z.B: Kommunikationskosten, Unterbringungskosten, Kosten von Mietfahrzeugen, Kosten von öffentlichen Verkehrsmitteln,

Abschleppkosten....) wie auch andere Beeinträchtigungen (wie z.B: verursacht durch den Verlust eines Fahrzeugs, Verlust von Einkommen, Verspätungen...).

6. Akustische oder esthetische Erscheinungen die den Nutzen und die Fahrweise nicht signifikant beeinträchtigen (wie z.B: kleine oder versteckte Mängel, Lärm oder Vibrationen...).

7. Erscheinungen aufgrund von Alterung des Fahrzeugs (wie z.B: das Erbleichen von Farbe an lackierten Oberflächen oder Verschleiß von Metallbelägen).

Notiz

1. Falls sich die Reparatur des Defekts oder der Ersatz eines Bauteils als unverhältnismäßig erweist, hat TG die Berechtigung zu entscheiden ob defekte Teile ersetzt oder repariert werden.

2. Der Besitz der Ersatzteile geht in diesem Fall an TG über. Der zugelassene BYE BIKE Händler dem die Reparatur anvertraut wurde ist nicht autorisiert Erklärungen im Namen von BYE BIKE oder TG zu geben.

3. Bei Zweifel an der Existenz eines Mangels, wenn eine Sichtprüfung erforderlich ist, behält sich TG das Recht vor, die fehlerhaften Teile anzufordern um den Mangel von einem TG Experten überprüfen zu lassen. Ist das nicht gegeben, erlischt der weitere Garantieanspruch auf Reparatur-Dienstleistungen und kostenloser Teile/Zubehör-Ersatz.

4. Im Falle eines irreparablen Defekts bei dem die Behebung unverhältnismäßig für den Fabrikanten ist, hat der Kunde recht auf Vertragsauflösung (Zahlung von Schadenersatz) oder an

teilweise Rückerstattung des Kaufpreises (Preisnachlass), anstatt der Reparatur des Fahrzeugs.

5. Gewährleistungsansprüche des Käufers aus dem Kaufvertrag mit dem Verkäufer werden durch die Herstellergarantie nicht berührt, bzw sind separat zubehandeln oder von der Herstellergarantie ausgeschlossen.

6. Wenn der Käufer das Fahrzeug innerhalb der Garantiezeit weiter verkauft, bleiben die Garantiebedingungen bestehen. Alle Rechte und Garantieansprüche gehen an den neuen Besitzer in vollem Umfang über.

ARBEITEN VOR AUSLIEFERUNG

DURCH DEN VERTEILBER ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE VOR ÜBERGABE AN DEN KUNDEN

- Kontrolle der Verpackung und des Fahrzeugs auf Schäden
- Auspacken des Fahrzeugs
- Installation von Einzelteilen (Batterie, Rückspiegel...)
- Kettenspannung
- Reifendruck
- Sicherstellen, dass alle Schrauben fest angezogen sind
- Ölstand
- Bremshebelposition
- Position und Funktion des Gasgriffs
- Vorder- und Rückbremse
- Leerlaufdrehzahl des Motors
- Scheinwerfer, Blinker und Hupe
- Federungssystem
- Reinigung des Fahrzeugs
- Ausfüllen und Versenden der Dokumente für die Garantie an den Hersteller



Unterschrift des Kunden

1. Ich habe die Garantiebestimmungen gelesen und akzeptiert
2. Bedienungsanleitung verstanden.
3. Fahrzeug vorbereitet und auf meine Bedürfnisse eingestellt

WARTUNGSKONTROLLE

**500 KM
1. INSPEKTION**

KM -----

DATUM -----



STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- Einstellen der Spannung des Keilriemens
- Überprüfen und nachziehen der Schrauben
- Inspizierung der Generalfunktion des Fahrzeugs

Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 500 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte.
Es liegt in der Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen.
Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie.

WARTUNGSKONTROLLE

**1.000 KM
2. INSPEKTION**

KM -----

DATUM -----



STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- Ölwechsel am Getriebe
- Inspektion der Kraftstoffleitung
- Inspektion (und falls nötig, Reinigung) des Luftfilters
- Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen
- Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte
- Überprüfen der Funktion der Bremsen
- Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager
- Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl
- Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerhalter und Hupe.
- Inspektion der Funktionstüchtigkeit des Gasgriffs und Gaskabels
- Prüfung von Reifen und
- Reifendruck
- Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette
- Überprüfen und nachziehen der Schrauben
- Schmierer oder fetten beweglicher Teile
- Probefahrt

Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte.
Es liegt in der Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen.
Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie.

WARTUNGSKONTROLLE

3.000 KM
3. INSPEKTION

KM

DATUM

3

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | <input type="checkbox"/> Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Reinigung) des Luftfilters | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Schmierien oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit und schmieren des | |

Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in der Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie.

WARTUNGSKONTROLLE

5.000 KM
4. INSPEKTION

KM

DATUM

4

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | <input type="checkbox"/> chtigkeit und schmieren des Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Luftfilter wechseln | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Getriebeölwechsel | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Schmieren oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstü- | |

Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in der Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie.

WARTUNGSKONTROLLE

7.000 KM
5. INSPEKTION

KM

DATUM

5

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|---|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | <input type="checkbox"/> Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Reinigung) des Luftfilters | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Schmierien oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit und schmieren des | |

Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in der Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie.

WARTUNGSKONTROLLE

9.000 KM
6. INSPEKTION

KM

DATUM

6

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | chtigkeit und schmieren des Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Luftfilter wechseln | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Getriebeölwechsel | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Schmieren oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in de Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie. |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstü- | |

WARTUNGSKONTROLLE

11.000 KM
7. INSPEKTION

KM

DATUM

7

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | <input type="checkbox"/> Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Reinigung) des Luftfilters | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Schmieren oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in de Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie. |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit und schmieren des | |

WARTUNGSKONTROLLE

13.000 KM
8. INSPEKTION

KM

DATUM

8

STEMPEL UND UNTERSCHRIFT DES HÄNDLERS

ZU ÜBERPRÜFENDE ELEMENTE

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Kraftstoffleitung | chtigkeit und schmieren des Gasgriffs und Gaskabels |
| <input type="checkbox"/> Luftfilter wechseln | <input type="checkbox"/> Inspektion die Räder |
| <input type="checkbox"/> Kerzen wechseln | <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Radlager |
| <input type="checkbox"/> Getriebeölwechsel | <input type="checkbox"/> Inspektion die Ölpumpe |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Batterie | <input type="checkbox"/> Schmierien die Ständer |
| <input type="checkbox"/> Überprüfen der Funktion der Bremsen. Inspektion der Bremsbelägen / Bremsbacken | <input type="checkbox"/> Inspektion, Einstellung und fetten den Antriebskette |
| <input type="checkbox"/> Inspektion und schmieren die Bremshebel und Bremsseil | <input type="checkbox"/> Prüfung von Reifen und Reifendruck |
| <input type="checkbox"/> Inspektion die Stoßdämpfer | <input type="checkbox"/> Überprüfen und nachziehen der Schrauben |
| <input type="checkbox"/> Überprüfung auf Funktion und Position der Lenkkopflager | <input type="checkbox"/> Schmieren oder fetten beweglicher Teile |
| <input type="checkbox"/> Vergaser-Einstellung der Motor-Leerlaufdrehzahl | <input type="checkbox"/> Probefahrt |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) der Variatorriemen | Nächste Wartung durchführen: innerhalb von 2000 km. Dieser Zeitraum sollte verkürzt werden im Falle von intensivem Gebrauch des Fahrzeugs oder Fahren in Zonen extremer Hitze oder Kälte. Es liegt in de Verantwortung des Kunden sukzessive Inspektionen durchzuführen und die Dokumente auszufüllen zu lassen. Bei Nichtkompletierung des Dokuments verfällt die Garantie. |
| <input type="checkbox"/> Inspektion (und falls nötig, Wechsel) des Variomatikgewichte | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstüchtigkeit der Lampen, Steuerschalter und Hupe | |
| <input type="checkbox"/> Inspektion der Funktionstü- | |

1. SICHERHEIT

1. Sicherheit

Um Ihre Sicherheit und die von Dritten zu garantieren befolgen Sie die folgenden Anweisungen:

1.1 Verantwortung

Als Eigentümer des Fahrzeugs sind Sie verantwortlich für einen sicheren und verantwortungsbewussten Gebrauch. Vergewissern Sie sich im Besitz jeglicher Information über das Fahrzeug durch eine kompetente Quelle zu sein, berücksichtigen Sie Hinweise und Warnungen dieses Handbuchs, lernen und wenden Sie die geeignete Fahrweise für dieses Fahrzeug an, führen Sie professionelle Wartung am Fahrzeug durch und benutzen Sie nur originale Ersatzteile die eine korrekte und sichere Funktion Ihres Fahrzeugs garantieren.

1.2. Praxis

Auch wenn Sie Erfahrung im Umgang mit anderen Fahrzeugen haben, üben Sie vor dem Fahren in Verkehrsreichen Zonen in einer sicheren Zone, um sich an die Veraltungsweise des Fahrzeugs zu gewöhnen. Fahren Sie nicht wenn Sie nicht qualifiziert sind und verleihen Sie dieses Fahrzeug

nicht an Personen die es nicht sind.

1.3. Vor dem Fahren

Vor dem Fahren Überprüfen Sie Ihr Fahrzeug und vergewissern sie sich, dass es sich in optimalen Konitionen zum Fahren befindet.

Benutzen Sie das Fahrzeug nur wenn Sie physisch und mental dazu fähig sind, ohne Alkohol, Drogen oder Medikamente die Ihre Fahrtauglichkeit mindern konsumiert zu haben.

Vergewissern Sie sich, dass Sie und gegebenenfalls Ihr Beifahrer Helme für Motorräder geeignete Schutzkleidung tragen. Tragen Sie eine Maske oder Brille. Tragen Sie niemals weite Kleidung die sich im Fahrzeug verhadern und Verletzungen oder Unfälle verursachen könnte. Um Ihre Sichtbarkeit gegenüber anderen Fahrern zu erhöhen, tragen Sie bunte oder reflektierende Kleidung.

WARNHINWEIS

Tragen sie beim Fahren immer einen amtlich genehmigten Helm.

1.4. Lasten

Die Aufnahme von Zusatzgewicht beeinflusst die Fahreigenschaften und Stabilität

des Fahrzeugs.

ACHTUNG

Das Maximalgewicht (inklusive Fahrer, Beifahrer, Gepäck und Zubehör) ist 150 Kg. Überschreiten Sie niemals dieses Gewicht.

Vermeiden Sie den transport von übermäßigen Lasten und bleiben Sie stets unter dem Maximalgewicht des Fahrzeugs, bringen Sie keine Gegenstände in der Nähe der Lampen oder erhitzten Teilen wie dem Motor oder Auspuffs. Befestigen Sie die Last gewissenhaft, balanciert und möglichst nahe an der Mitte des Fahrzeugs an.

1.5. Kohlenstoffmonoxid

Verbrennungsmotoren verursachen Emissionen die Kohlenstoffmonoxid, einem giftigen, farb- und geruchlosen gas, enthalten. Das Einatmen von Kohlenstoffmonoxid Bewusstlosigkeit und Tod führen.

WARNHINWEIS

Kohlenstoffmonoxid ist giftig. Starten Sie das Fahrzeug nicht in geschlossen oder schlecht belüfteten Räumen, da die Luft in kurzer Zeit tödliche mengen Kohlenstoffmonoxids erreichen kann.

1.6. Wartung

Sie, als Eigentümer, sind dafür verantwortlich dem Fahrzeug eine angemessene Wartung zukommen zu lassen. Es sollten alle empfohlenen Wartungsarbeiten durchgeführt werden um das Fahrzeug in angemessenem Zustand zu halten.

Wir empfehlen Ihnen das Fahrzeug nur in Händen professioneller Mitarbeiter der Händler von BYE BIKE zu lassen. Nur diese verfügen über die nötige Kenntnis und Erfahrung um Ihr Fahrzeug in perfektem Zustand zu Lassen und die Lebensdauer maximal zu erhöhen.

1.7. Zubehör, Ersatzteile und Modifizierungen

Zubehör kann das Fahrverhalten des Fahrzeugs verändern. Deshalb empfehlen wir Ihnen nachdrücklich kein Zubehör das nicht von BYE BIKE entworfen oder zugelassen wurde zu verwenden. Realisieren Sie weiterhin keine Modifikationen die das Design verändern, da diese die Sicherheit Ihres Fahrzeugs beeinflussen können. Jegliche Modifikation kann die Garantie Ihres Fahrzeugs aufheben und dazu führen, dass die Nutzung auf öffentlichen Straßen illegal wird.

ACHTUNG

Verlangen sie immer original Ersatzteile und Zubehör von BYE BIKE. Die Qualität und die perfekten Einstellungen versichern einwandfreie Funktion und helfen die Lebensdauer des Fahrzeugs zu verlängern.

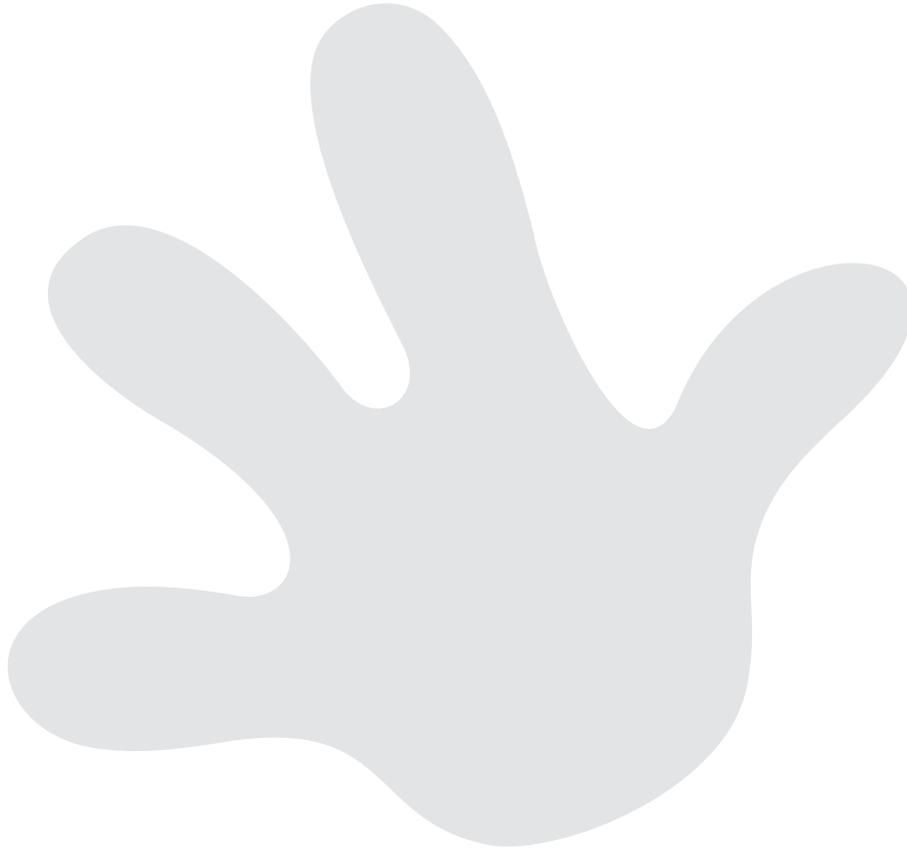
1.8. Fahren

Befolgen Sie diese Hinweise beim Fahren:

- Lassen Sie den Motor warmlaufen.
- Bevor Sie das Fahrzeug starten vergewissern Sie sich, dass Sie sich sicher in den Verkehr eingliedern können.
- Fahren Sie da wo Sie leicht gesehen werden können und geben Sie Signal vor Richtungs- oder Spurwechsel.
- Respektieren Sie das Tempolimit und fahren Sie nicht schneller als Fahrbahn und Verkehr zulassen.
- Benutzen Sie Blinker oder den Arm um jeglichen Richtungs- oder Spurwechsel zu signalisieren.
- Der Fahrer sollte eine natürliche Haltung einnehmen, mit den Füßen auf dem Trittbrett und beiden Händen am Lenker. Der Beifahrer sollte sich am Griff oder am Fahrer mit beiden Händen festhalten und

die Füße auf das Trittbrett setzen.

- Um zu Bremsen schliessen Sie den Gashebel und betätigen Sie gleichzeitig und progressiv Vorder- und Rückbremse.
- Bei verlassen der Straße, signalisieren Sie vorzeitig und fahren Sie mit bedacht.
- Bei nasser oder rutschiger Fahrbahn vermeiden Sie starkes Bremsen und Beschleunigen. Fahren Sie umsichtig.
- Sein Sie besonders vorsichtig beim Überholen von parkenden Autos, ein Fahrer könnte plötzlich die Tür öffnen.



Diese Seite wurde mit *Absicht* freilassen

2. POSITIONEN DER KOMPONENTEN

2.1. Schalter und Instrumente

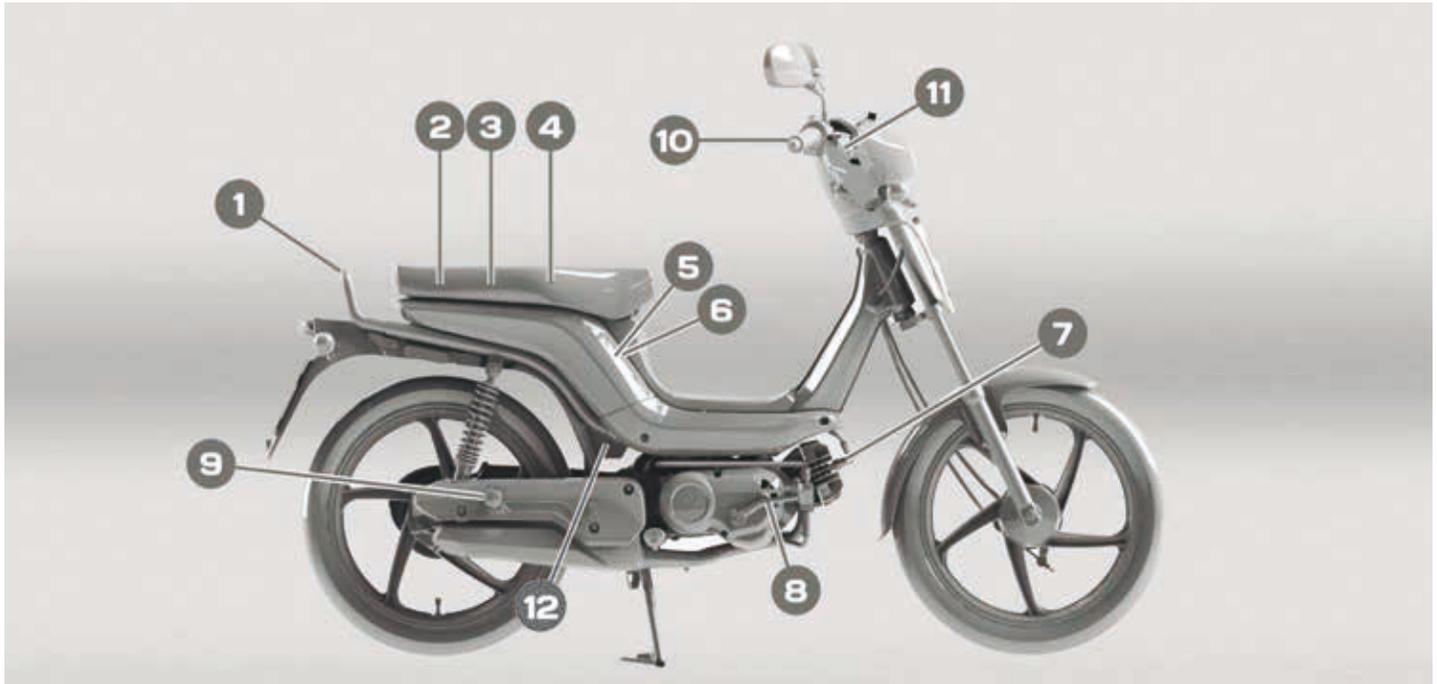


- 1. Bremshebel Hinterradbremse
- 2. Linke Gruppe von Schaltern
- 3. 12 V Steckdose

- 4. Armaturen
- 5. Inbetriebnahme-Hauptschalter
- 6. Rechte Gruppe von Schaltern

- 7. Bremshebel Vorderradbremse
- 8. Gasdrehgriff

2.2. Rechte Seite



1. Haltegriff / Verankerungssystem
 2. Verschlussdeckel Öltank
 3. Tankdeckel
 4. Sitz

5. Batterie
 6. Sicherung
 7. Zündkerze
 8. Kickstarter

9. Fussrasten
 10. Antrieb
 11. Vorderradbremshel
 12. Manuelle Kraftstoffhahn (optionale)

2.3. Linke Seite



- 12. Scheinwerfer
- 13. Federung vorne
- 14. Vorderbremse
- 15. Hauptständer

- 16. Luftfilter
- 17. Antriebskette
- 18. Kettenspanner
- 19. Hinterradbremse

- 20. Federung hinten
- 21. Öffnung Fach
- 22. Hinterradbremsehebel

3. FUNKTION DER SCHALTER UND INSTRUMENTE

3. Funktion der Schalter und Instrumente

3.1 Hauptschalter

Der Hauptschalter kontrolliert das Zündsystem und die Lichter. Er schaltet sich beim Einführen des Schlüssels in das Fahrzeug ein und hat zwei Stellungen:



Hauptschalter aus.

Ausgeschaltet (OFF): Alle elektrischen Systeme sind deaktiviert. Der Schlüssel kann gezogen werden.



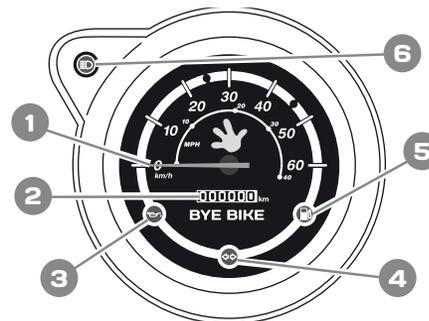
Hauptschalter ein.

Eingeschaltet (ON, Ignition): Die Stromkreise erhalten elektrizität und der Motor kann gestartet werden. Der Schlüssel kann nicht gezogen werden. Der Scheinwerfer und das Rücklicht schalten sich automatisch ein wenn der Motor gestartet wird.

ACHTUNG

Schalten Sie den Motor niemals be der Fahrt aus, Sie könnten die Kontrolle verlieren und einen Unfall erleiden.

3.2 Instrumentenanzeige



Instrumentenanzeige

1. Geschwindigkeitsanzeige.
2. Kilometerzähler.
3. Ölstandsanzeige  .
4. Blinklichtanzeige  .
5. Benzinanzeige  .
6. Fernlichtanzeige  .

BYE BIKE

1. Geschwindigkeitsanzeige: Es wird die Geschwindigkeit in Kilometer pro Stunde (Km/h) und in Meilen pro Stunde (MPH) angezeigt.

2. Kilometerzähler: Es wird die zurückgelegte Gesamtstrecke seit der Montage des Fahrzeugs angezeigt.

3. Ölstandsanzeige: Sie schaltet sich ein wenn der Ölstand in der Reserve liegt. Halten Sie sobald wie möglich an und füllen Sie die Ölwanne mit 2T Motoröl um schwere Schäden zu vermeiden. Beim drehen des Schlüssel schaltet sich das Licht der Ölstandsanzeige für einige Sekunden ein bevor es sich wieder ausschaltet.

ACHTUNG

BYE BIKE empfiehlt Ihnen GLOBAL RACING OIL (GRO) Scooter Oil 2T zu nutzen.

4. Blinklichtanzeige: Diese Anzeige blinkt wenn die Blinker eingeschaltet sind.

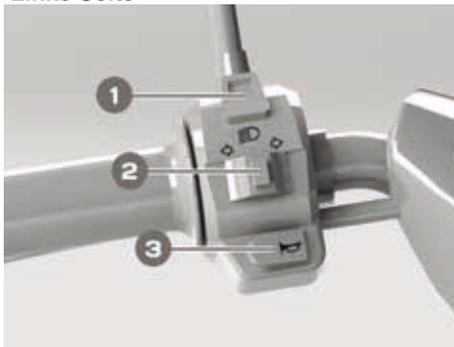
5. Benzinanzeige: Diese Anzeige Schaltet sich ein wenn der Benzinstand in der Reserve liegt. Dann sollten Sie sobald

wie möglich Benzin nachfüllen. Beim drehen des Schlüssel schaltet sich das Licht der Benzinanzeige für einige Sekunden ein bevor es sich wieder ausschaltet.

6. Fernlichtanzeige: Dieses Anzeige schaltet sich ein wenn das Fernlicht eingeschaltet ist.

3.3 Schalter am Lenker

Linke Seite



Linke Seite.

- 1. Fernlichtschalter
- 2. Blinkerschalter
- 3. Hupe

1. Fernlichtschalter: Wählen Sie Fernlicht (weit) indem sie den Schalter auf die gegebene Position bringen wählen sie normales Licht indem Sie den Schalter auf die gegebene Position bringen.

2. Blinkerschalter: Schieben Sie diesen Schalter nach links um mit dem Blinker diese Richtung anzuzeigen oder schieben Sie diesen Schalter nach rechts um mit dem Blinker die andere Richtung anzuzeigen. Beim Loslassen kehrt der Schalter auf seine Ausgangsposition zurück. Um den Blinker auszuschalten drücken Sie in der Mitte des Schalters wenn dieser sich auf seiner Ausgangsposition befindet.

3. Hupe: Drücken sie diesen Schalter um zu Hupen.

Rechte Seite



Rechte Seite.

1. Schalter des elektrischen Systems für den Start und Zum Fahren ☒ Ⓞ
2. Starter Ⓞ

1. ☒ Ⓞ Schalter des elektrischen Systems für den Start und Zum Fahren:

Um das elektrische System zu deaktivieren bringen Sie den Schalter in gegebene Position ☒ Um das elektrische System zu aktivieren bringen Sie den Schalter in gegebene Position Ⓞ .

2. Ⓞ Starter : Mit dem Schalter des elektrischen Systems in Position Ⓞ drücken Sie den Startknopf neben der Vorder- oder Rückbremse um den Motor zu starten.

👉 ACHTUNG

Schalten Sie den Motor niemals be der Fahrt aus, Sie könnten die Kontrolle verlieren und einen Unfall erleiden.

3.4 Bremshebel

Vorderbremse



Bremshebel der Vorderbremse.

Der Hebel der das Bremssystem der Vorderbremse kontrolliert befindet sich auf der rechten Seite des Lenkers. Ziehen Sie den Bremshebel zu sich hin um zu Bremsen.

Hinterradbremse



Bremshebel der Hinterradbremse.

Der Hebel der das Bremssystem der Hinterradbremse kontrolliert befindet sich auf der linken Seite des Lenkers. Ziehen Sie den Bremshebel zu sich hin um zu Bremsen.

3.5 Sitz



Öffnungs- und Schließmechanismus des Sitzes.

Um den Stauraum des Sitzes zu öffnen:

1. Stellen Sie das Fahrzeug auf den Ständer.
2. Drehen Sie den Griff auf der linken Seite des Sitzes (1) und drücken Sie diesen hinein.
3. Heben Sie den Sitz an (2).

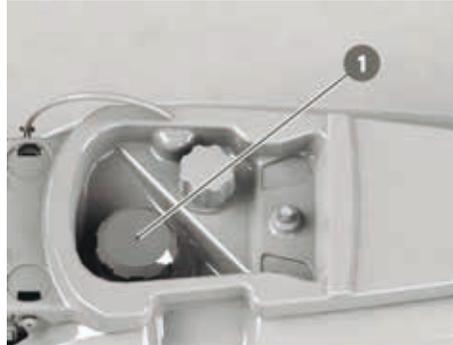
Um den Stauraum des Sitzes zu schließen:

Lassen Sie den Sitz vorsichtig herunter. Vergewissern Sie sich, dass er sich in den Rahmen eingefügt hat. Drücken Sie ihn dann herunter bis Sie ein Klicken hören.

ACHTUNG

Vergewissern Sie sich, dass der Sitz fest verschlossen ist bevor Sie losfahren.

3.6 Benzintank

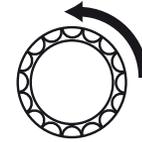


1. Tankdeckel.

Der Tankdeckel befindet sich unter dem Sitz.

Öffnen des Tankdeckels

Öffnen Sie den Sitz, drehen Sie den Tankdeckel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie diesen heraus.



Öffnen des Tankdeckels.

Schliessen des Tankdeckels:

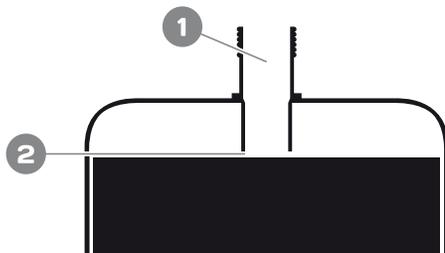
Setzen Sie den Tankdeckel in die Öffnung ein und drehen Sie dies im Uhrzeigersinn. Schliessen Sie den Sitz.



Schliessen des Tankdeckels.

Auftanken

- Schalten Sie den Motor vor dem Auftanken aus und vergewissern Sie sich, dass Sie weit genug von Hitzequellen, Funken und Flammen entfernt sind.
- Hantieren Sie mit Kraftstoff nur im Freien.
- Befüllen Sie den Tank nicht über die Maximalgrenze. Bei Temperaturwechseln dehnt sich der Kraftstoff aus und könnte überlaufen.



1. Benzintanköffnung.
2. Maximalgrenze des Benzintanks.

- Falls Benzin überläuft wischen Sie es umgehend mit einem trockenen sauberen Tuch ab um Schäden an Fahrzeugteilen, vor allem Plastik- und lackierte Teile, zu vermeiden.

- Verschiessen Sie den Deckel gründlich nach dem Auftanken.

ACHTUNG

Verwenden Sie stets bleifreies Benzin um Motorschäden zu vermeiden.

! WARNHINWEIS

Das Benzin ist giftig. Im Falle von Verschlucken, Inhalieren von Dämpfen oder Kontakt mit den Augen konsultieren Sie sofort einen Arzt. Wenn das Benzin in Verbindung mit der Haut kommt, waschen Sie sich mit Wasser und Seife.

3.7 Ölwanne



1. Ölwannendeckel.

Die Ölwanne befindet sich hinter dem Sitz.

Öffnen der Ölwanne:



Öffnen der Ölwanne.

Öffnen Sie den Sitz (siehe 3.5), drehen Sie den Deckel gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie diesen heraus.

Schliessen der Ölwanne:



Schliessen der Ölwanne.

Setzen Sie den Deckel in die Öffnung und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn. Schliessen Sie den Sitz.

! Auffüllen

- Vergewissern Sie sich vor dem Starten des Motors, dass sich genügend Öl in der wanne befindet um schwere Schäden am Motor zu vermeiden.

- Wenn die Ölstandsanzeige (siehe 3.2)

BYE BIKE

aufleuchtet, halten Sie schnellstmöglich an und befüllen Sie die Ölwanne mit Motoröl 2T.

- Vergewissern Sie sich, dass der Deckel fest verschlossen ist, wenn Sie die Ölwanne befüllt haben.

ACHTUNG

BYE BIKE empfiehlt Ihnen GRO (GLOBAL RACING OIL) Scooter Oil 2T um Ihnen beste Funktion und Lebensdauer zu garantieren.

3.8 Start mit dem Pedal

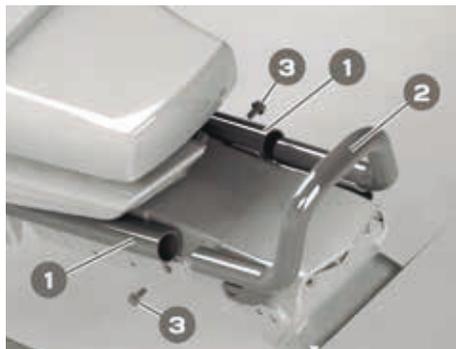


1. Kickstarter.

Starten

1. Stellen Sie das Fahrzeug auf den Ständer.
2. Drehen Sie den Schlüssel im Fahrzeug auf "ON" .
3. Drücken sie den Hebel mit dem Fuß fest nach unten, während Sie das Fahrzeug mit der Hand halten.

3.9 Anbringen von Zubehör



1. Rohre am vorderen Fahrzeugbereich
2. Rohre Zubehör BYE BIKE.
3. Seitliche Schraube

Ihr Fahrzeug von BYE BIKE ist mit einem speziellen System zur Anbringung von Zubehör ausgestattet, dass sich am hinteren Teil des Fahrgestells befindet. Nur original BYE BIKE Zubehör wurde speziell für Ihr Fahrzeug entwickelt und lässt sich sicher

an dieses montieren.

Montage eines Zubehörs

1. Stecken Sie die beiden Befestigungsrohre, die am Zubehör zu sehen sind, in die Rohre, die sich am hinteren Teil des Fahrgestells befinden.
2. Schieben Sie das Zubehör vorsichtig auf das Fahrzeug bis es in die beiden seitlichen Löcher eingerastet ist.
3. Ziehen Sie mit einem Inbusschlüssel die beiden seitlichen Schrauben fest, damit das Zubehör sicher sitzt.

Demontage eines Zubehörs

1. Verwenden Sie einen Inbusschlüssel und entfernen Sie die beiden seitlichen Schrauben.
2. Ziehen Sie das installierte Zubehör vorsichtig herunter, um es zu entfernen.

ACHTUNG

Den Zuladungsgrenzwert des Zubehörs sollten Sie nicht überschreiten. Die maximale Belastung für das Fahrzeug beträgt 150 Kilogramm.

3.10 Kraftstoffhahn

Manuelle Kraftstoffhahn



1. Wasserhahn öffnen. 2. Wasserhahn Geschlossenen.

Ihr Fahrzeug kann mit einer manuellen Kraftstoffhahn ausgestattet werden. Wenn Sie nicht das Fahrzeug, wählen Sie "OFF" (1) Position, um Kraftstofflecks zu verhindern. Bevor Sie Ihr Fahrzeug wählen Sie "ON" (2) Position, um den Vergaser mit Kraftstoff versorgen.

Automatik Kraftstoffhahn

Das Gerät automatisch regelt den Kraftstofffluß.

4. VOR DER INBETRIEBNAHME

4. Vor der Inbetriebnahme

4.1 Vor dem Fahren

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten, überprüfen Sie das Fahrzeug jedesmal vor dem Fahren um sicherzugehen, dass es sich in perfekten Fahrkonditionen befindet. Überprüfen Sie die auf den folgenden Seiten beschriebenen Teile vor dem Fahren.

Vergewissern sie sich zusätzlich, alle Wartungsarbeiten durchgeführt zu haben um das Fahrzeug in perfekten Zustand zu halten.

ACHTUNG

Verwenden Sie das Fahrzeug nicht wenn es einen Defekt aufweist. Falls eine Panne sich nicht mit den Indikationen dieses Handbuchs beheben lässt, lassen Sie Ihr Fahrzeug von einem offiziellen BYE BIKE Vertreter überprüfen.

Bauteil	Prüfung	Seite
Benzin	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen des Benzinstandes Benzin auftanken falls notwendig. Kraftstoffleitung auf Lecks überprüfen. 	30, 39
Motoröl	<ul style="list-style-type: none"> Ölstand überprüfen. Ölwanne falls nötig auffüllen. Auf Lecks Überprüfen. 	27, 31
Keilriemen	<ul style="list-style-type: none"> Zustand überprüfen Verstellen und Ölen des Keilriemens falls notwendig. Falls sich der Keilriemen oder andere Teile in schlechtem Zustand befinden wenden Sie sich an einen Vertreter von BYE BIKE. 	44
Bremsen	<ul style="list-style-type: none"> Funktionstüchtigkeit überprüfen. Überprüfen Sie den Abrieb der Bremsbacken. Wenden Sie sich an einen Vertreter von BYE BIKE um diese falls nötig zu wechseln. 	38, 47
Bremshebel	<ul style="list-style-type: none"> Funktionstüchtigkeit überprüfen. Ölen falls notwendig. 	47
Gashebel	<ul style="list-style-type: none"> Funktionstüchtigkeit überprüfen. Gängigkeit des Gashebels überprüfen. 	38, 44
Schaltzüge	<ul style="list-style-type: none"> Funktionstüchtigkeit überprüfen. Ölen falls notwendig. 	44, 47
Bereifung	<ul style="list-style-type: none"> Zustand und Reifenprofil überprüfen. Reifendruck überprüfen. Berichtigen falls notwendig. 	46
Instrumente, Licht und Hupe	<ul style="list-style-type: none"> Funktionstüchtigkeit überprüfen. Defekte Teile austauschen (Glühbirnen) oder wenden Sie sich an einen BYE BIE Vertreter. 	27, 52
Reinigung	<ul style="list-style-type: none"> Überprüfen Sie, dass sich keine Verunreinigungen in den Fahrzeugteilen befinden und dass die Lampen, Anzeigen und Rückspiegel vollständig sichtbar sind. Reingen falls notwendig. 	56

5. GEBRAUCH UND FAHRWEISE

5. Gebrauch und Fahrweise

Anschließend werden einige übliche Vorgänge an Bord Ihres Fahrzeugs von BYE BIKE erläutert.

5.1 Vor dem Fahren

Vergewissern Sie sich vor dem Fahren, dass sich Ihr Fahrzeug im fahrtüchtigen Zustand befindet indem Sie dem Prüfvorgang beschrieben in Absatz 4.

ACHTUNG

Auch wenn Sie Erfahrung im Umgang mit anderen Fahrzeugen haben, üben Sie Abseits des Verkehrs um sich mit den Ausmaßen und Instrumenten vertraut zu machen.

5.2 Anlassen



Anlassen.

1. Stellen Sie as Fahrzeug auf den Ständer.
2. Wenn Ihr Fahrzeug mit einem manuellen Kraftstoffhahn ausgestattet ist, wählen Sie "ON".
3. Drehen Sie den Schlüssel im Fahrzeug auf "ON". .
4. Während Sie einen Bremshebel ziehen (1) betätigen Sie gleichzeitig den Startknopf 3. Während Sie einen Bremshebel ziehen (1) betätigen Sie gleichzeitig den Startknopf  (2).
5. Falls er nicht anspringt warten Sie einige Sekunden und versuchen Sie es nocheinmal. Halte Sie den Startknopf nicht zu lange gedrückt um Batterie zu sparen.
6. Sollte der Motor weiterhin nicht ans-

pringen, verwenden Sie den Kickstarter: Drücken sie den Hebel mit dem Fuß fest nach unten, während Sie das Fahrzeug mit der Hand halten.

ACHTUNG

Überdrehen Sie den Motor nicht im kalten Zustand um exzessiven Verschleiß zu vermeiden.

5.3 Anfahren

1. Einklappen des Ständers. Bei angezogener Hinterradbremse halten Sie Ihr Fahrzeug am Lenker oder am hinteren Teil des Chassis fest und schieben Sie es nach vorne damit der Ständer automatisch einklappt.
2. Steigen Sie auf den Sitz und überprüfen Sie die Einstellung des Rückspiegels.
3. Starten Sie den Motor, setzen Sie den Blinker in Fahrtrichtung, nachdem Sie sich vergewissert haben sicher in den Verkehr einfließen zu können, beschleunigen Sie und schalten Sie den Blinker aus.

5.4 Beschleunigung

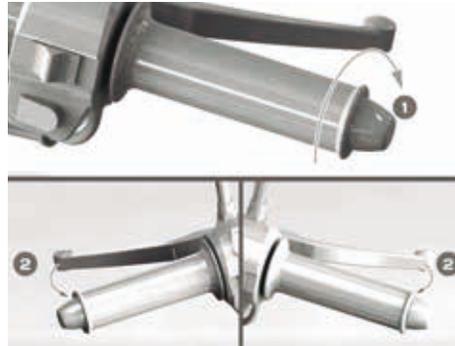


Anwenden des Gashebels.

Die Geschwindigkeit Ihres Fahrzeugs regelt sich mit dem Öffnen und Schließen des Gashebels. Um die Geschwindigkeit zu erhöhen, drehen Sie den Gashebel stufenweise nach hinten (1), um die Geschwindigkeit zu drosseln drehen Sie ihn nach vorne (2).

5.5 Bremsen

Schliessen Sie den Gashebel um das Fahrzeug anzuhalten und ziehen Sie Bremshebel progressiv zu.



Benutzung der Bremshebel.

ACHTUNG

Bremsen Sie nicht ruckartig um den Kontrollverlust über Ihr Fahrzeug zu vermeiden, vor allem nicht wenn Sie in Schräglage oder auf rutschigem Untergrund fahren.

5.6 Parken

- Parken Sie auf ebenen, festen Straßenbelag.
- Einige Motorenteile können erhöhte Temperaturen erreichen. Halten Sie Ihr Fahrzeug von leichtentzündlichen Materialien fern.
- Es wird empfohlen Diebstahlsicherungen zu verwenden.

Parken mithilfe des Zentralständers



Verwendung des Zentralständers.

1. Begeben Sie sich auf die linke Seite des Fahrzeugs.
2. Halten Sie den linken Griff des Lenkers mit Ihrer linken Hand fest (1), und den hinteren Griff mit Ihrer rechten Hand (2) senken Sie dann den Zentralständer mit Ihrem rechten Fuß(3).
3. Drücken Sie den Zentralständer mit Ihrem Fuß herunter, ziehen Sie gleichzeitig das Fahrzeug nach oben und nach hinten bis der Ständer enrastet.

5.7 Tanken

- Verwenden Sie nur bleifreies Benzin mit der empfohlenen Oktanzahl.
- Verwenden Sie keinen Treibstoff mit erhöhtem Alkoholgehalt, veraltetes oder verunreinigtes Benzin oder Benzin-Ölmischungen.
- Vermeiden Sie das Eindringen von Schmutz und Wasser in den Benzintank.

5.8 Einlaufphase des Motors

Um die Lebensdauer Ihres Fahrzeugs zu erhöhen, beachten Sie folgende Empfehlungen während der ersten 1000 Kilometer:

- Vermeiden Sie längeres Fahren bei Vollgas und Überhitzen des Motors.
- Vermeiden Sie ruckartiges Bremsen und Lenken.

5.9 Verbrauch

Um den Kraftstoffverbrauch Ihres Fahrzeugs so niedrig wie möglich zu halten, beachten Sie die folgenden Empfehlungen:

- Vermeiden Sie das exzessive Erhöhen der Drehzal beim Beschleunigen.

- Schalten Sie den Motor bei längerem Stillstand ab (Ampeln, Staus, Haltestellen...).
- Kontrollieren Sie regelmäßig den Reifendruck.
- Fahren Sie vorausschauend um ruckartiges Beschleunigen und Bremsen zu vermeiden.
- Vermeiden Sie unnötiges und unaerodynamisches Beladen.
- Vermeiden Sie starkes Gas geben beim Starten des Fahrzeugs. Außer unnötigem Kraftstoffverbrauch provoziert dies außerdem exzessiven Verschleiß von Motorteilen.

6. WARTUNG

6. Wartung

Eine gute Wartung des Fahrzeugs ist essentiell um die Lebensdauer und Effizienz des Fahrzeugs zu versichern. Die Wartung liegt unter Verantwortung des Besitzers. Inspizieren Sie das Fahrzeug nach jedem Gebrauch, realisieren Sie regelmäßige Überprüfungen dargelegt im Wartungsprogramm.

6.1 Sicherheit bei der Wartung

Realisieren Sie nur die Wartungsarbeiten zu denen Sie über die nötigen Werkzeuge und das nötige technische Fachwissen verfügen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich an einen Vertreter von BYE BIKE.

Falls nicht anders in diesem Handbuch beschrieben, schalten Sie den Motor vor jeglichen Arbeiten aus und lassen Sie ihn abkühlen.

6.2 Wartungsprogramm

Auf den folgenden Seiten finden Sie das Wartungsprogramm Ihres Fahrzeugs. Aufgrund von Gelände, Wetterverhältnissen und anderen Variablen kann es notwendig sein die angegebenen Wartungsintervalle zu verkürzen.

Wiederholen Sie die Wartungsintervalle nach 11.000 km empezando angefangen bei 3.000 Km.

BESTANDTEIL	VOR JEDEM GEBRAUCH	GEFAHRENE KILOMETER								JÄHRLICHE KONTROLLE
		500	1.000	3.000	5.000	7.000	9.000	11.000	13.000	
Benzinstand	I									
Ölstand	I									
Kraftstoffleitung			I	I	I	I	I	I	I	I
Luftfilter			I	C	R	C	R	C	R	
Vergaser			I	I	I	I	I	I	I	I
Ölpumpe				I		I		I		I
Zündkerze				R	R	R	R	R	R	I
Getriebeöl			R		R		R		R	
Antriebskette	I	CL	CL Cada 500 Km							
Variomatikriemen			I	I	I	I	I	I	I	
Variomatikrollen			I	I	I	I	I	I	I	
Baterie				I	I	I	I	I	I	I
Bremssystem	I		I	I	I	I	I	I	I	I
Bremshebel und Bremskabel	I			IL	IL	IL	IL	IL	IL	I
Federung				I	I	I	I	I	I	
Felgen				I	I	I	I	I	I	
Reifen	I		I	I	I	I	I	I	I	I
Radlager				I	I	I	I	I	I	
Lenkkopflager			I	I	L	I	L	I	L	
Ständer				L	L	L	L	L	L	
Gasgriff und Gaszug	I		I	IL	IL	IL	IL	IL	IL	I
Lichter/Schalter/Hupe	I		I	I	I	I	I	I	I	I
Schrauben/Muttern/...		I	I	I	I	I	I	I	I	

R Ersetzen **C** Reinigen **L** Ölen **I** Inspektion (Reinigen, einstellen, schmieren und gegebenenfalls wechseln)

6.3 Zündkerze

Überprüfen der Zündkerze

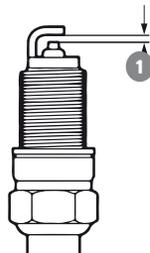
Um die empfohlene Zündkerze zu finden, schlagen Sie in Absatz 8 (nicht 10) Detailangaben nach.

ACHTUNG

Um Motorschäden zu vermeiden, verwenden Sie eine Zündkerze vom empfohlenen Typ und Wärmewert.

1. Trennen Sie die Verschlusskappe von der Zündkerze.
2. Befreien Sie die Basis der Zündkerze von Verunreinigungen.
3. Entfernen Sie die Zündkerze mithilfe eines Zündkerzenschlüssels.
4. Inspizieren Sie die Elektroden und das Porzellan auf Verunreinigungen und Verschleiß. Wechseln Sie die Zündkerze bei Bedarf. Reinigen Sie die verunreinigte Zündkerze, wenn nötig mit einer Drahbürste.
5. Überprüfen Sie den Abstand zwischen den Elektroden der Zündkerze mithilfe einer Messlehre. Falls notwendig biegen Sie mit Vorsicht die Seitenelektrode um den Abstand einzustellen.

Der Abstand der Elektroden sollte zwischen 0,7 und 0,9 mm liegen.



1. Abstand der Elektroden.

6. Vergewissern Sie sich, dass sich der Distanzring der Unterlegscheibe richtig ist.
7. Die Kerze mit der Hand festdrehen um Beschädigungen zu vermeiden
8. Anziehen der Zündkerze

Die Zündkerze mit 25 Nm anziehen

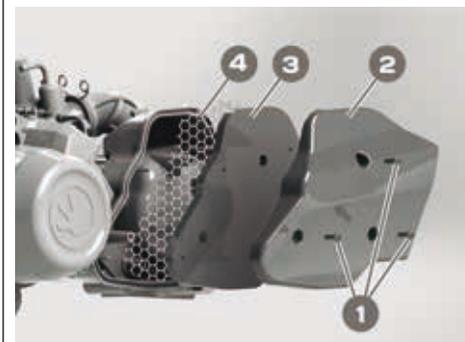
9. Zündkerze austauschen.

6.4 Luftfilter

Der Luftfilter sollte nach dem Wartungsintervall aus dem Handbuch gereinigt, göt und ausgetauscht werden. Der Luftfilter Ihres Fahrzeugs es de tipo húmedo, wir empfehlen Ihnen einen Vertreter von BYE BIKE für die Wartung zu Rate zu ziehen.

Um auf den Luftfilter zuzugreifen:

1. Entfernen Sie die drei Schrauben des Deckels.
2. Nehmen Sie den Deckel des Luftfilters ab.
3. Entfernen Sie das Filterelement.
4. Setzen Sie alle Elemente der Reihenfolge nach wieder ein.



1. Schrauben des Filterdeckels. 2. Filterdeckel. 3. Filterelement. 4. Filterhalter.

6.5 Vergaser

Der Vergaser ist ein wichtiges Teil Ihres Fahrzeugs und benötigt eine professionelle Justierung. Deshalb, sollten alle Arbeiten am Vergaser von einem BYE BIKE Vertreter realisiert werden.

6.6 Gasgriff und Gaskabel



1. Freies Spiel Gasgriff.

Das freie Spiel Gaszug sollte zwischen 2 und 5 mm liegen. Überprüfen Sie regelmäßig das freie Spiel des Gaszuges und falls notwendig, passen Sie es nach folgenden Anweisungen an.

1. Stellmutter
2. Zur Erhöhung des freien Spiels, drehen Sie die Einstellmutter im Uhrzeiger-

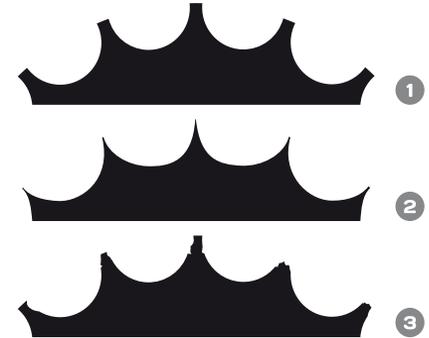
sinn und um das freie Spiel zu verringern, drehen Sie den Stellmutter in die entgegengesetzte Richtung.

3. Kontermutter

6.7 Getriebe

Die Antriebskette sollte mit Regelmäßigkeit inspiziert und gefettet werden um die Lebensdauer zu maximieren. Realisieren Sie häufigere Wartungen wenn Sie auf Straßen in schlechtem Zustand, mit hoher Geschwindigkeit oder mit häufigem Beschleunigen fahren. Fälle ANTRIEBS Nicht die , ungewohnte Geräusche produziert, ist beschädigt , lose Bolzen oder Verformung überprüfen Sie bitte Ihren Händler Kett- enrollen BYE BIKE . Auch überprüfen Sie den vorderen Kettenrad und die Krone des Hinterrades.

Wenn eines dieser Teile ist verschlissen oder beschädigt haben, es mit Ihrem Händler BYE BIKE ersetzen.



1. Plato oder Getriebe in gutem Zustand. 2. Plato oder verschlissene Ritzel. 3. Plato oder beschädigt Ritzel.

Überprüfen der Kettendurchhang Übertragung

Die Antriebskette muss ein Abstand von 10 bis 15 mm für den ordnungsgemäßen Betrieb haben ; Fahren Sie niemals Ihr Fahrzeug BYE BIKE wenn der Abstand 30 mm überschreitet. Bitte überprüfen Sie Abstand an verschiedenen Punkten in der Kette , wenn es nicht konstant waren es ist möglich , dass einige Links oder Krone und Ritzel sind in einem schlechten Zustand. Kontrollieren Sie bitte Ihr Händler Kette BYE BIKE.

Überprüfen der Antriebskette:

1. Schalten Sie den Motor ab und stellen Sie das Fahrzeug auf den Ständer auf einer ebenen Oberfläche ab.
2. Lösen Sie die Schrauben und entfer-

nen Sie die Schutzabdeckung des Getriebes.

3. Heben und senken Sie Antriebskette mit den Fingern, der Abstand Zwischen Ober- und Untergrenz sollte zwischen 10 und 15 mm sein.

4. Drehen Sie das Hinterrad und überprüfen Sie ob sich die Antriebskette flüssig bewegt.

Der Freiraum der Antriebskette sollte zwischen 10 und 15 mm betragen.

5. Inspektion von Ritzel und Zahnkranz
6. Reinigen und fetten Sie die Antriebskette ein.
7. Montieren Sie alle Elemente erneut zusammen.

Einstellen der Kettenspannung

Die Justierung der Antriebskette benötigt spezielles Werkzeug und Fachwissen. Lassen Sie die Justierung der Antriebskette von Ihrem BYE BIKE Vertreter justieren.

Justierung Durchhang der Kette:

Die Justierung der Antriebskette benötigt spezielles Werkzeug und Fachwissen. Lassen Sie die Einstellung der Antriebskette deshalb von Ihrem BYE BIKE Händler durchführen..

Einstellen der Kettenspannung

1. Schalten Sie den Motor ab und stellen Sie das Fahrzeug auf den Ständer auf einer ebenen Oberfläche ab.

2. Lösen Sie die Achsmutter

3. Drehen Sie Spanner im Uhrzeigersinn und ziehen Sie das Rad zurück bis die Kette gespannt wird. Drehen Sie den Spanner entgegen des Uhrzeigersinns und drücken Sie das Rad nach vorne, um die Kette zu lösen falls diese zu fest gespannt ist.



1. Antriebskettenspanner 2. Achsmutter des Hinterrades

4. Überprüfen Sie die Spannung



1. Überprüfen Sie die Spannung

6. Überprüfen Sie, dass die hintere Achse gerade ausgerichtet ist.

7. Ziehen Sie die Achsmutter fest während dem Sie die Hinterradbremse betätigen

8. Überprüfen Sie erneut die Kettenspannung

Wenn das Spiel der Antriebskette zu groß wird, während dem sich die Hinterachse an hinterster Position befindet; ist die Antriebskette verschlissen und muss ersetzt werden. Lassen Sie in diesem Fall die Kette bei Ihrem BYE BIKE Händler ersetzen.

Reinigung und Schmierung

Es ist notwendig die Antriebskette regelmäßig zu reinigen und einzufetten um vorläufigen Verschleiß zu vorzubeugen und eine sichere Funktion des Fahrzeugs zu gewährleisten. Um die Antriebskette zu reinigen verwenden Sie Kettenreiniger und ein weiches Tuch. Drehen Sie das Hinterrad während der Reinigung um sämtliche Verunreinigungen zu entfernen. Fetten Sie die Kette nach der Reinigung mit dem von

BYE BIKE

BYE BIKE empfohlenem Kettenfett ein.

Verwenden Sie weder leichtentzündliches Lösungsmittel noch Benzin um die Antriebskette zu reinigen. Vermeiden Sie den Kontakt mit den Bremsen und Reifen.



HINWEIS

Für maximale Lebensdauer, empfiehlt Ihnen BYE BIKE alle 500 Km eine Schmierung mit GRO Chain Lube.

6.8 Bereifung

Reifendruck

Inspizieren Sie die Reifen visuell und verwenden Sie einen Luftdruckmesser um den Luftdruck monatlich oder nach eigenem Ermessen zu überprüfen. Überprüfen Sie den reifendruck nur bei kalten Reifen.



Luftdruckmesser.

Reifendruck

Last von 0 auf 90 kg:

Vorderreifen: 245 kPa
(2,45 kgf/cm², 35,5 psi, 2,45 bar).

Hinterreifen: 245 kPa
(2,45 kgf/cm², 35,5 psi, 2,45 bar).

Last von 91 auf 150 kg:

Vorderreifen: 260 kPa
(2,60 kgf/cm², 37,7 psi, 2,60 bar).

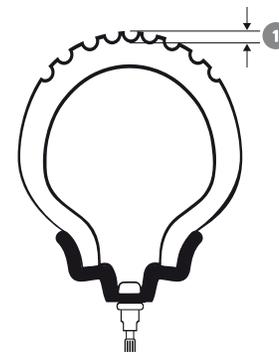
Hinterreifen: 260 kPa
(2,60 kgf/cm², 37,7 psi, 2,60 bar).

Inspektion Reifenzustand

1. Überprüfen Sie die Reifen auf Schnitte und Risse. Inspeccione también posibles bultos o protuberancias en las paredes laterales de los neumáticos.

2. Überprüfen Sie ob Ihr Reifenabrieb im normalen Bereich liegt.

3. Überprüfen Sie vor jedem Fahren, dass das Reifenprofil mindestens eine Tiefe von 1,6 mm aufweist. In einigen Ländern kann diese Maßregel variieren.



1. Tiefe des Reifenprofils (senkrechte Ansicht).



ACHTUNG

Wenn der Reifen verschlissen oder in schlechtem Zustand ist lassen Sie ihn sofort durch Ihren BYE BIKE Vertreter austauschen. Ein Reifen in schlechtem Zustand kann zu Kontrollverlust des Fahrzeugs führen.

Bereifungsvorgaben

Maße Vorderreifen
2½-17"

Maße Hinterreifen
2½-17" oder 2¾-17"

Sie das freie Spiel der Hebel .

ACHTUNG

Falsches Spiel in den Bremshebeln könnte ein Problem mit dem Bremssystem anzuzeigen. Benutzen Sie Ihr Fahrzeug zu einem Fachhändler BYE BIKE Bericht.

*Empfohlenes Schmiermittel zu den Bremshebeln: Lithiumseifenfett
Empfohlenes Schmiermittel für Bremsleitungen: GLOBAL RACING OIL (GRO) Multispray*

6.9 Räder

Zustand der Felgen

Vor jedem Gebrauch sollten Sie den Zustand der Felgen überprüfen. Im Falle von Rissen und Deformationen sollten Sie die Felgen unverzüglich bei einem BYE BIKE Vertreter austauschen. Bei jedem Reifenwechsel muss das Rad gewuchtet werden um die korrekte Funktion sicherzustellen.

6.10 Bremshebel und Bremskabel

Freies Spiel der Bremshebel

Das freie Spiel der Bremshebel sollte zwischen 5 und 10 mm betragen. Überprüfen Sie regelmäßig das freie Spiel und , wenn nötig, anpassen. Um das freie Spiel des Bremshebels zu erhöhen drehen Sie die Einstellmutter gegen den Uhrzeigersinn Schuhhalter (1). Um das freie Spiel des Bremshebels senken drehen Sie die Stellmutter im Uhrzeigersinn (2).

Schmier Hebel und Kabel



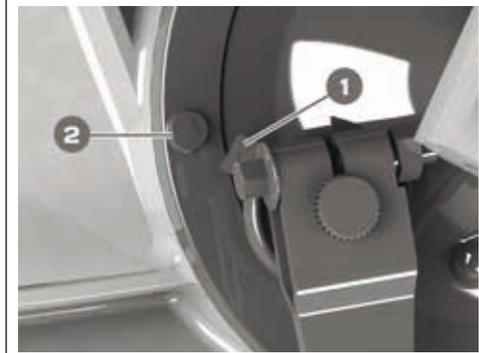
Schmieren Sie den Bremshebel.

Sollte die Drehpunkte schmieren behandelt die in der Tabelle der regelmäßigen Instandhaltung angegebenen Intervallen. Zur Schmierung der Griffe mit einem Lithiumseifenfett auf den Drehpunkten davon.

Muss Kabel Bremse und Gaspedal geschmiert werden, um den in der Tabelle der regelmäßigen Instandhaltung angegebenen Intervallen . Um die Kabel der Bremsen zu schmieren und zu drosseln mit einem GRO Multispray.

- Schmieren Sie die Kabel :
1. Entfernen Sie die Lenker Ananas
 - Lösen der Schrauben , die unterschiedliche halten .
 2. Schieben Sie die Kabelabdeckung .
 3. Tragen Sie die Multispray GRO
 4. Setzen Sie alle Elemente und passen

6.11 Bremsklötze



Verschleißanzeige Bremsbeläge System.

BYE BIKE

Bitte überprüfen Sie die Schuhe Ihres Fahrzeugs an den im Wartungsplan von einem Händler BYE BIKE aufgeführten Abständen.

Außerdem sollten Sie regelmäßig die Bremsbackenverschleißdurch die Verschleißanzeige , die mit dem Bremssystem ausgestattet ist.

Wenn die Bremse betätigt wird , die Markierung (1) Anzeige Bremse bewegt sich zur Referenzmarke (2) Bremsplatte. Wenn , wenn die Bremse voll beide Marken betrieben auszurichten, ist es notwendig, die Bremsklötze ersetzt werden. Fragen Sie Ihren Händler BYE BIKE für diesen Vorgang.

6.12 Hauptständer

Vor jedem Gebrauch die Funktionsfähigkeit der Mittelstandund bei den im Wartungsplan angegebenen Intervallen , die Drehpunkte. Der Stand sollte in Intervallen von regelmäßigen Wartung überprüft werden.

Empfohlenes Schmiermittel für den Hauptständer: Lithiumseifenfett



1. Hauptständer.

⚠️ ACHTUNG

Wenn nicht nach oben und unten glatt lassen Sie es von einem Händler BYE BIKE überprüft, um sie aus den Boden zu berühren , während der Fahrt zu verhindern und Sie die Kontrolle über Ihr Fahrzeug verlieren

6.13 Federung

Die Vorderradaufhängung ist durch eine Teleskopgabel von 28 mm und die beiden hinteren Dämpfer 24 mm gebildet . Überprüfen Sie in regelmäßigen Abständen , dass die Suspensionen reibungslos und schrittweise , und dass es keine Leckagen.



Vorderradgabel.

Vorderradgabel

Können den Betrieb der Vorderradaufhängung zu überprüfen , wie folgt:

1. Sichtprüfung der Schläuche von der Aussetzung der Beschädigung oder Öllecks.
2. Geben Sie auf einer horizontalen Fläche , während der Anwendung wird die Vorderradbremse , drücken Sie den Griff nach unten schwer zu sehen, ob das Einfedern und ausfedert.

Sollten Sie Schäden an der Gabel feststellen, nicht reibungslos funktioniert, lassen Sie es von Ihrem Händler BYE BIKE geprüft. Die Gabel sollte die Intervalle der regelmäßigen Wartung überprüfen.

Federung hinten

Sie können den Betrieb der Hinterachse wie folgt überprüfen:

1. Sichtprüfung der Schläuche von der Aussetzung der Beschädigung oder Öllecks.

2. Geben Sie auf einer horizontalen Fläche, während der Anwendung der Hinterradbremse, drücken Sie den hinteren Teil des Fahrzeugs nach unten schwer zu sehen, ob das Einfedern und ausfedert.

Sollten Sie Schäden an der Gabel feststellen, nicht reibungslos funktioniert, lassen Sie es von Ihrem Händler BYE BIKE geprüft. Die Suspension sollte in Intervallen von regelmäßigen Wartung überprüft werden.



Einstellung der Federvorspannung.

Einstellung der hinteren Federung

Rückenkissen Ihres Fahrzeugs über einen Mechanismus, um die Vorspannung zu regulieren.

Sie können Sie die Federvorspannung der hinteren Stoßdämpfer an Ihrem Fahrzeug anpassen zu laden anpassen. So stellen Sie die Anfangslast der Feder, drehen Sie den Regler nach rechts oder links, um die gewünschte Position.

Position 5 stellt den Ausgabeaufschlag von weicheren Federn, während die Position 1 bietet die härteste Ausgabeaufschlag. Mit einem Schraubenschlüssel Suspensionen einzuste.



Levels Federvorspannung . 5. Mindestvorspann- 1. maximale Vorspannung.

6.14 Richtung



Lenkprüfung.

Das Fahrzeug auf den Ständer Platz, halten die unteren Enden der Stangen der Teleskopgabel greifen und versuchen, nach vorne und hinten zu bewegen: Sie können den Zustand der Lager der Adresse wie folgt prüfen. Ist dabei Spiel, eine BYE BIKE-Händler, um die Adresse zu überprüfen.

Die Lager sollten in Intervallen von regelmäßigen Wartung überprüft werden.

6.15 Radlager



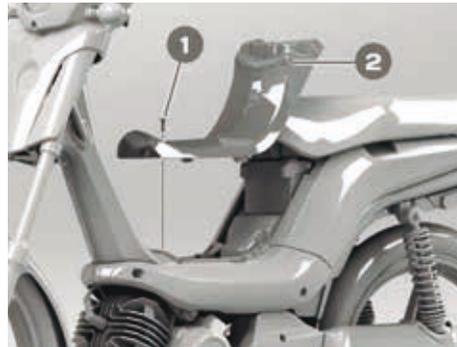
Prüfen der Radlager.

Um den Status der Radlager prüfen, fest greifen die Gabel (im Falle des Vorderrades) oder Kippen (im Falle des Hinterrades) und versuchen, seitlich der Achse des Rades zu bewegen. Ist dabei Spiel BYE fragen Sie Ihren Händler, die Lager BIKE überprüfen. Die Lager sollten in Intervallen von regelmäßigen Wartung überprüft werden.

6.16 Batterie

Die Batterie ist in der oberen Mitte des Gehäuses. Entfernen der Deckwand des Motorraums, um darauf zuzugreifen.

1. Nehmen Sie die Mittelschraube.
2. Nehmen Sie die obere Abdeckung des Motorraums.



1. Schrauben.

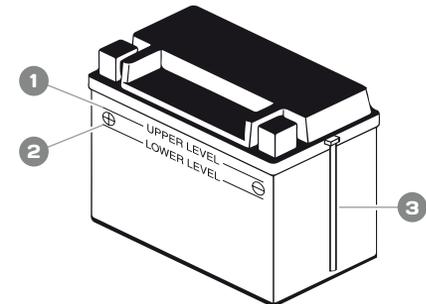
2. Die obere Abdeckung im Motorraum.

Ein ordnungsgemäß gewartete Batterie ihre Haltbarkeit zu verlängern. Regelmäßig an den in der Wartungs-, der Elektrolytstand, Verbindungen Batteriekabel und Entlüftungsschlauch festgelegten Abständen überprüft werden.



1. Batterie

Überprüfen Sie den Säurestand



Säurestand in der Batterie.

- 1 Marke maximal möglichen Batteriestand.
2. Minimalstand Batterie.
3. Batterieentlüftungsschlauch.

Überprüfen des Elektrolyt :

1. Das Fahrzeug auf einer ebenen Fläche in vertikaler Position.
2. Entfernen Sie die obere Abdeckung des Motorraums.
3. Überprüfen Sie den Säurestand in der Batterie ist unter den Marken von Maximum und Minimum.
4. Wenn der Elektrolyt an der Minimalstand-Markierung oder darunter , fügen Sie destilliertes Wasser bis zum maximalen Füllstand -Marke.
5. Prüfen und, wenn nötig , ziehen Sie die Anschlüsse der Batteriekabel und das Entlüftungrohr.

 **ACHTUNG**

Verwenden Sie nur destilliertes Wasser , um die Batterie wieder zu füllen. Das Leitungswasser oder Mineralwasser enthalten Mineralien, die die Batterie beschädigen kann.

Empfohlene Batterie: GT4L-BS
(12V, 4.0 Ah)

 **WARNHINWEIS**

Bewahren Sie Batterien außerhalb der Reichweite von Kindern.

 **WARNHINWEIS**

Der Elektrolyt enthält Schwefelsäure, die giftig und gefährlich ist. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden , um schwere Verbrennungen zu vermeiden und immer eine Schutzbrille tragen bei Arbeiten in der Nähe von Batterien.

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser abwaschen.

Nach Verschlucken trinken große Mengen an Milch und dringenden Anruf ein Doktor.

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit Wasser 15 Minuten lang spülen und Arzt konsultieren.

 **WARNHINWEIS**

Die Batterie erzeugt explosives Wasserstoff. Halten Sie den Akku von Hitzequellen oder Flammen und behandelt nur in einem gut belüfteten Raum.

Batterie-Speicher

1. Wenn Sie nicht verwenden Sie Ihr Fahrzeug für mehr als einen Monat zerlegen Sie die Batterie, aufladen und bewahren Sie sie an einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren.
2. Wenn Sie den Akku für mehr als zwei

Monate zu speichern, überprüfen Sie die Dichte des Elektrolyten mindestens einmal im Monat an und laden die Batterie, wenn nötig.

3. Die Batterie voll aufladen, bevor sie wieder dem Einbau in Ihr Fahrzeug.

4. Nach der Installation der Batterie, prüfen Sie, ob die Kabel richtig mit den Anschlüssen und in gutem Zustand, dass der Entlüftungsschlauch richtig verlegt ist, ist es, nicht behindert wird.

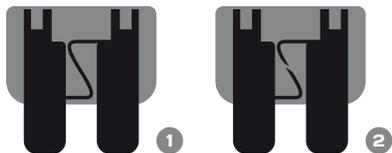
 **ACHTUNG**

Beim Ausbau der Batterie sicherzustellen, dass der Zündschlüssel in Position OFF stellen. Trennen Sie zuerst das Massekabel der Batterie, bevor Sie das positiv.

 **ACHTUNG**

Fahrzeugkomponenten können beschädigt werden, wenn sie in Kontakt mit Gasen kommen oder von der Batterie oder dem Elektrolyt ausgeschlossen.

6.17 Sicherungen



1. Gute Sicherung. 2. Sicherung.

Eine durchgebrannte Sicherung wird Ihr Fahrzeug verlassen, ohne Macht. Wenn Sie einen Fehler in der elektrischen Anlage, um seinen Status überprüfen zu erkennen.

Austauschen der Sicherung

Die Sicherung befindet sich neben der Batterie. Entfernen Sie die obere Abdeckung des Motorraums, um darauf zuzugreifen (Anweisungen in Abschnitt 6.16). Wenn die Sicherung durchgebrannt ist, tauschen Sie sie wie folgt.

1. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "OFF".
2. Die durchgebrannte Sicherung und setzen Sie eine neue ein der entsprechenden Nennleistung.



Standort der Sicherung.

ACHTUNG

Um Schäden an elektrischen Komponenten zu vermeiden, sollten Sie eine Sicherung nicht zu installieren mit einem höheren Ampere als empfohlen.

Angegebene Sicherung: 15,0 A

3. Den Zündschlüssel auf "ON" und schalten Sie den elektrischen Schaltkreisen, um zu überprüfen, ob die Geräte richtig funktionieren.

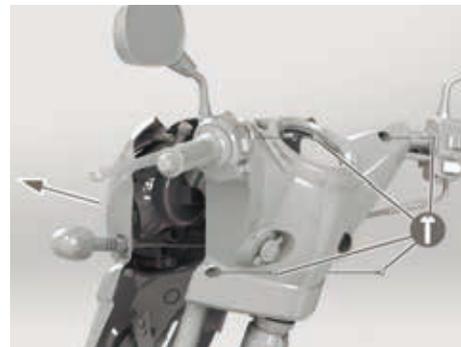
4. Falls die neue Sicherung sofort wieder durchbrennt, muss ein BYE BIKE -Händler überprüfen elektrischen System des Fahrzeugs.

6.18 Licht

Scheinwerferlampe

Wenn der Scheinwerferlampe, ersetzen Sie es wie folgt Schmelzen:

1. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "OFF".
2. Nehmen Sie die Frontabdeckung des Scheinwerfers Entfernen der Schrauben, mit denen es.



Frontabdeckung des Scheinwerfers.

3. Entfernen Sie die Schutzkappe von der Rückseite des Scheinwerfers.



1. Scheinwerferlampe. 2. Staubschutzhaube.

4. Trennen Sie die Kabel von der Leuchturm und haken Sie den Draht, der die Lampe in dem Lampenhalter hält.

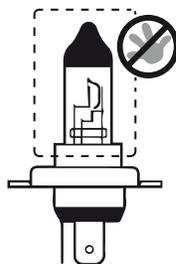
5. Setzen Sie die neue Lampe und die anderen Elemente in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

ACHTUNG

Eine Scheinwerferlampe Niemals über dem angegebenen Strom.

ACHTUNG

Den Glasteil der Lampe nicht mit bloßen Händen berühren, um zu vermeiden, Helligkeit und Haltbarkeit zu verlieren. Entfernen Sie eventuelle Verschmutzungen oder Flecken auf der Lampe mit einem mit Alkohol angefeuchteten Tuch.



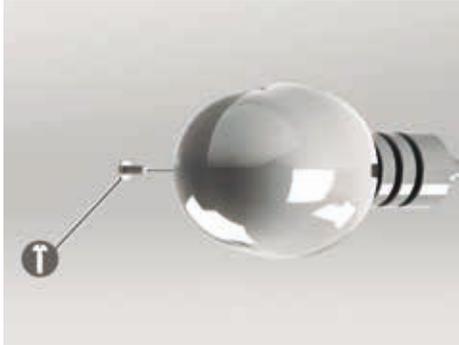
Winkeleinstellung des Lichtstrahls



1. Einstellschraube Tilt.

Die Neigung der Scheinwerfer vertikal durch die Schraube unterhalb angepasst. Zum Anheben der Strahl schrauben Sie die Einstellschraube gegen den Uhrzeigersinn, während zur Senkung der Strahlen schrauben Sie die Einstellschraube im Uhrzeigersinn verdreht. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften für die Neigung der Scheinwerfer.

Bulb intermittierende



Bulb intermittierende.

Wenn eine blinkende Glühbirne durchbrennt, ersetzen Sie sie wie folgt:

1. Drehen Sie den Zündschlüssel in die Position "OFF".
2. Nehmen Sie das Blinkerglas, indem Sie die hintere Schraube und Loslassen der Registerkarte.
3. Entfernen Sie den Reflektor umgibt die Lampe Lösen der Laschen.
4. Drücken Sie die Lampe und drehen Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn, um sie leicht zu entfernen.
5. Die neue Lampe und die anderen Elemente in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus.

Rücklicht



1. Rücklicht.

Wenn die Rück- / Bremslicht nicht funktioniert oder nicht richtig suchen Sie einen lokalen Händler BYE BIKE. Diese Vorrichtung umfasst LEDs und nicht eine herkömmliche Glühlampe. Das Rücklicht fungiert auch als beleuchtete Nummernschild.

6.19 Weitere Informationen

Kraftstoffe, die Alkohol enthalten

In einigen Ländern einige herkömmliche Alkoholkraftstoff zu helfen, Emissionen zu reduzieren und die Einhaltung der Umweltvorschriften zur Verfügung.

Wenn Sie Mischkraftstoff zu verwenden, stellen Sie sicher, es ist bleifrei und erfüllt die Mindestoktanzahl.

👉 ACHTUNG

Falls Sie Probleme bei der Ausführung des Fahrzeugs feststellen verwenden Sie einen anderen Kraftstoffmarke.

Zündschalter

Wird der Zündschalter mit dem Motor verbunden ist, können Sie die Batterie entladen.

Kilometerzähler

Der Kilometerzähler (Odometer) Gesamterträge auf 0, wenn der Messwert übersteigt 99.999,9.



Diese Seite wurde mit *Absicht* freigelassen

7. REINIGUNG UND PFLEGE DES FAHRZEUGS

7. Reinigung und Pflege des Fahrzeugs

Regelmäßiges Reinigen Pflegen Sindh und um Eine lange Wichtig lebensdauer Ihres BYE BIKES zu garantieren. Ein sauberes Fahrzeug erleichtert Das finden möglicher Probleme.

Lager sie Ihr Fahrzeug und immer eine Einem Trockenem sauberen Schützen Ort und sie mit Einer ist gegebenenfalls Schutzhaube vor Staub. Vergewissern sie Sich, Dass der Motor und Auspuff, bevor Sie sind das abgekühlt Fahrzeug abdecken.

7.1 Reinigung

Vor Reinigung

1. Vergewissern sie Sich, Dass der Motor und Auspuff abgekühlt Sind.
2. sie den Decken Ausgang ab vom Endschalldämpfer.
3. Sicherstellen, dass alle Kappen und Abdeckungen, sowie alle elektrischen Stecker und Anschlüsse dicht sind.
3. Entfernen Sie hartnäckige Verschmutzungen, wie beispielsweise die Reste von verbranntem Öl in das Kurbelgehäuse, einen Kaltreiniger mit dem Pinsel auftragen,

aber niemals dieses Produkt auf Dichtungen und Radachsen auftragen. Spülen Sie den Entfetter mit Wasser.

Reinigung

Nach normalem Gebrauch

Entfernen Sie Schmutz mit warmem Wasser, einem milden Reinigungsmittel und einem sauberen, weichen Schwamm, dann spülen Sie gründlich mit klarem Wasser. Verwenden Sie eine Bürste zum Reinigen an schwer zugänglichen Stellen.

ACHTUNG

Verwenden Sie keine Hochdruckreiniger oder Dampfreiniger, da Wasser Schäden Telefone oder elektrische Teile gelangen und.

ACHTUNG

Vermeiden Sie Produkte, die starken Reinigungsmittel oder chemische Lösungsmittel enthalten. Sie konnten die Metallteile, Kunststoff und Lack beschädigen.

ACHTUNG

Unsachgemäße Reinigung kann Plastikteile beschädigen. So reinigen Sie den Kunststoff Verwenden Sie nur ein weiches, sauberes Tuch oder Schwamm und Wasser. Nur wenn nötig, einem milden Reinigungsmittel in Wasser verdünnt werden, und nehmen Sie mit einem herzhaften geklärt.

Nach der Fahrt regen, am Meer oder Streusalz

Das Salz im Winter oder auf das Meer auf der Straße gesprüht begünstigt die Bildung von Korrosion. Es wird empfohlen, nach der Fahrt in Bereichen, in denen das Fahrzeug mit Salz ausgesetzt waren wie folgt vor:

1. Waschen Sie das Fahrzeug mit kaltem Wasser und einem milden Reinigungsmittel, nachdem der Motor abgekühlt ist. Verwenden Sie kein heißes Wasser, da es das aggressive Verhalten von Salz verstärkt.
2. Eine Korrosionsschutzspritze auf alle Metalloberflächen, einschließlich der Flächen und verchromt, um Korrosion zu verhindern.

 **ACHTUNG**

Beim Waschen nicht direkt nicht den Wasserstrahl auf der folgenden:

- Schalldämpfer: Wasser könnte Start zu verhindern und im Inneren kann Rostbildung.
- Luftfilter: Wasser könnte Starten des Motors zu verhindern.
- Scheinwerfer: Kondenswasser im Leuchtturm sollte zerstreuen, sobald der Motor einige Minuten gestartet.

Nach der Reinigung

1. Trocknen Sie das Fahrzeug mit einem Leder oder einem saugfähigen Tuch.
2. Verwenden Sie einen speziellen Schliff Chrom, Aluminium und Edelstahl glänzen.
3. Es wird empfohlen, um eine Korrosionsschutzspray auf allen Metalloberflächen, einschließlich der Oberflächen und gelten verchromt, um Korrosion zu verhindern.
4. Schmieren Sie bewegliche Teile.
5. Schmieren Sie die Antriebskette.
6. Eine Schicht Spritz GLOBAL RACING OIL (GRO) Silicon Plus, um den Körper und lackierten Kunststoffoberflächen zu schützen und zu glänzen.
7. Lassen Sie das Fahrzeug vollständig, bevor oder abgedeckt trocknen.

 **ACHTUNG**

Wenn Sie Wachs gelten oder andere Polituren tun mäßig, jeglichen Überschuß abwischen. Niemals Öl oder Wachs Kautschuk oder Kunststoffteile unbemalt.

 **WARNHINWEIS**

Die Anwesenheit von Verunreinigungen wie Öl noch Wachs auf den Bremsen oder Reifen kann Verlust der Fahrzeugkontrolle führen. Prüfen Sie, ob Öl noch Wachs auf den Bremsen oder Reifen. Falls notwendig, reinigen Sie die Bremscheiben und Bremsbeläge mit einem normalen Reiniger Bremscheiben und waschen Sie die Reifen mit warmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel.

Wasser beeinträchtigt die Bremswirkung. Nach dem Waschen trocken und dann die Bremsen zeitweise gelten bei niedriger Drehzahl, um das Trocknen zu vervollständigen.

7.2 Speichern des Fahrzeugs für eine längere Zeit

Wenn Sie nicht das Führen des Fahrzeugs für eine längere Zeit, die folgenden Richtlinien:

1. Waschen Sie und wachsen Sie Ihr Fahrzeug alle gemalt (mit Ausnahme von Gebieten mit Matte-Painting) Oberflächen.
2. Tragen Sie Rostschutzöl auf die Chromteile.
3. Schmieren Sie die Antriebskette.
4. Füllen Sie den Kraftstofftank und, falls vorhanden, fügen Sie Kraftstoffstabilisator, um eine Verschlechterung von Benzin und den Tank verhindern.
5. Sämtliche Seilzüge sowie die Drehpunkte aller Hebel und Pedale sowie den Ständer.
6. Das Motorrad auf den Hauptständer und legen Sie eine Unterlage, so dass beide Reifen vom Boden getrennt.
7. Entfernen Sie die Batterie, um eine Entladung zu verhindern. Laden Sie den Akku in einem Gebiet, schattigen und gut belüftet sein. Wenn Sie den Akku auf dem Motorrad, trennen Sie den Minuspol (-), um zu vermeiden, entladen.
8. Den Schalldämpfer mit Plastiktüten so das Eindringen von Feuchtigkeit zu verhindern.

Nach der Wiederherstellung Motorrad Lagerung, prüfen Sie alle Wartungsarbeiten im Wartungsplan enthalten.

7.3 Transport Vehicle

Wenn Sie Ihr Motorrad zu transportieren möchten, müssen Sie auf einem Motorrad Anhänger oder einem LKW oder Tieflader, der Laderampe oder Hebebühne auch geeignete Befestigungsband hat zu tun. Versuchen Sie niemals, das Motorrad mit einem Rad oder die Räder auf dem Boden zu ziehen.

8. SPEZIFIKATIONEN

Dimensionen

Länge: 1.865 mm

Breite: 690 mm (ohne Rückspiegel)

Höhe: 1.090 mm

Sitzhöhe: 801 mm

Radstand: 1.226 mm

Minimale Bodendistanz: 187 mm

Gewicht

Leergewicht: 63 kg

Passagiere: Ein Pilot (One) oder ein Pilot und ein Passagier (One+)

Maximale Last: 150 kg

Rahmen

Typ: spezielle Stahllegierung

Lenkkopfwinkel: 25,7°

Motor

Typ: Einzylinder 2-Takt Motor

Hubraum: 49,9ccm

Bohrung/Hub: 39,88 x 40mm

Verdichtungsverhältnis: 9,5:1

Zündung: Elektronisch (CDI)

Starter: Elektrischer und Kickstarter

Schmierung: Getrennt, Ölpumpe

Vergaser: Dell'Orto PHVA 12

Zündkerzen-Typ: NGK BR7ES

Elektrodenabstand der Zündkerze: 0,7-0,9 mm

Choke: Automatisch

Kupplung: Fliehkraft

Luftfilter: Schaumstoffelement, eingeölt

Tankvolumen: 4,2 Liter (inkl 0,5 Liter Reserve)

Empfohlener Kraftstoff: Bleifrei ROZ 90 oder höher

Öltankvolumen 2-Taktöl: 1,3 l.

Empfohlenes 2-Takt-Motorenöl: GLOBAL RACING OIL (GRO) Scooter Oil 2T

Sekundärtrieb: Kette (415 / 98 Glieder)

Spiel der Antriebskette: 10 bis 15 mm

Kettenschmiermittel: GLOBAL RACING

OIL (GRO) Chain Lube

Vorderes Ritzel: 13 Zähne

Hinterer Zahnkranz: 40T

Getriebeöl: GLOBAL RACING OIL (GRO)

Gear Trans 85W140

Getriebeölmenge: 180ml

Reifen

Maße Vorderreifen: 2½-17" oder 2¾-17"

Maße Hinterreifen: 2½-17" oder 2¾-17"

Luftdruck der Reifen

Bei einer Last von 0 bis 90 kg

Vorderreifen: 245 kPa (2,45 kgf/cm², 35,5 psi, 2,45 bar).

Hinterreifen: 245 kPa (2,45 kgf/cm², 35,5 psi, 2,45 bar).

Bei einer Last von 91 bis 150 kg

Vorderreifen: 260 kPa (2,60 kgf/cm², 37,7 psi, 2,60 bar).

Hinterreifen: 260 kPa (2,60 kgf/cm², 37,7 psi, 2,60 bar).

Räder

Vorderrad: Leichtmetallfelge 1,4x17"

Hinterrad: Leichtmetallfelge 1,4x17" oder 1,6x17"

Bremsen

Vorderradbremse: Trommel Ø 110mm

Hinterradbremse: Trommel Ø 110mm

Schmiermittel für die Bremshebel: Lithium Schmieröl

Schmiermittel für Bremsleitungen: GLOBAL RACING OIL (GRO) Multispray

Rahmen

Schmiermittel: Lithiumfett bzw. -Spray

8. SPEZIFIKATIONEN

Aufhängungen

Vordere Aufhängung: Gabel Ø 28mm mit hydraulischen Stoßdämpfern und Spiralfeder. Gabelöltyp: 10W

Gabelölfüllmenge: 180ml pro Seite

Hintere Aufhängung: 2 Ölstoßdämpfer mit Spiralfeder.

Batterie

Modell: YT4L-BS (12V, 4.0 Ah)

Sicherung

Typ: 15A

Glühbirnen

Scheinwerfer: HS1 12V 35/35W (x1)

Bremse/Rücklicht: LED (x5)

Blinker vorne: R19/10 12V 10W (x2)

Blinker hinten: R19/10 12V 10W (x2)

Anzugsdrehmoment

Zündkerze: 25 Nm

HINWEISE

9. INDEX

A		Komponentenübersicht	22	Steckdose 12V	23
Anfahren	37	Kraftstoff	30	T	
Antriebskette	44	L		Tachometer	27
B		Lagerung	58	Tnken	39
Batterie	50	Lenkkopflager kontrollieren	49	Tankdeckel	30
Beschleunigen & Bremsen	38	Licht	28	Teileübersicht	22
Blinker	28	Luftfilter	43	Traglast (max)	19
Blinklichter	27, 54	M		V	
Bremsen	38	Motornummer	06	Vergaser	44
Bremssgriffe	29	Motoröl	28, 31	W	
Bremsklötze	47	Motor starten	32, 37	Wartungstabelle	27
E		O		Wartung	40
Einlaufphase des Motors	39	Ölstandsanzeiger	27	Z	
F		Öltank	31	Zubehör installieren	32
Fahrgestellnummer	06	P		Zündkerzen	43
G		Parken	38	Zündschalter	37
Gabel	48	R			
Garantie	08	Räder	47		
Gashebel	38	Radlager	50		
Glühlampen	52	Reifen	46		
H		Reinigung & Pflege	56		
Hauptschalter	28	S			
Hupe	28	Scheinwerfer	52, 53		
I		Sicherheit	19		
Inbetriebnahme	34	Sicherung	52		
Inspektionen	16, 42	Ständer	48		
Instrumentenanzeige	27	Spezifikationen	60		
K		Spiel (Bremsen)	47		
Kickstarter	32	Spiel (Gas)	44		





WWW.BYEBIKE.COM

BYE BIKE

info@byebike.com

Pol. Pla de la Font, Parc. 1
E-17832, Crespià (Spain)